



EFSA Stellungnahme bestätigt Vertrauen in Aspartam

Brüssel 10. Dezember 2013

Der Internationale Süßstoffe Verband (ISA) und der Deutsche Süßstoff Verband e.V. begrüßen die Stellungnahme der EFSA, die heute veröffentlicht wurde und wiederum bestätigt, dass Aspartam sicher ist.

Wissenschaftliche Experten der EFSA untersuchten und überprüften gründlich alle verfügbaren Daten zu Aspartam und seinen Abbauprodukten. Sie stellten fest, dass Aspartam definitiv kein Sicherheitsrisiko für Konsumenten darstellt.

Die EFSA betont in ihrer Pressemitteilung: "Die Experten des ANS-Gremiums berücksichtigten alle verfügbaren Informationen und sind nach einer ausführlichen Analyse zu dem Schluss gekommen, dass der aktuelle ADI-Wert (Acceptable Daily Intake) von 40mg/kg Körpergewicht / Tag sicher ist für die allgemeine Bevölkerung." Die EFSA weist ferner darauf hin: "Die Stellungnahme macht deutlich, dass die Abbauprodukte von Aspartam (Phenylalanin, Methanol und Asparaginsäure) von Natur aus auch in anderen Lebensmitteln vorhanden sind (beispielsweise ist Methanol Bestandteil von Obst und Gemüse)".

Der emeritierte Professor Andrew Renwick, OBE, von der Universität von Southampton, der eine langjährige Erfahrung in der wissenschaftlichen Überprüfung der Süßstoffe hat, kommt zu folgendem Schluss: "Die Lebensmittelindustrie ist ein sehr eng regulierter Bereich. Das EFSA-Gremium für Zusatzstoffe und Lebensmitteln zugesetzte Nährstoffquellen besteht aus hervorragenden Experten aus einem breiten Spektrum von Fachgebieten, die eine Analyse und Bewertung aller verfügbaren Daten vorgenommen haben. Die Menschen können darauf vertrauen, dass die überprüften Daten äußerst aktuell sind und dass die EFSA-Stellungnahme alle verfügbaren wissenschaftlichen Fakten berücksichtigt. Aspartam ist eine einfache Verbindung von zwei Aminosäuren und einer Methylgruppe, die alle in der Nahrung natürlich vorkommen und in größeren Mengen aus anderen Nahrungsquellen aufgenommen werden."

In Übereinstimmung mit den europäischen Vorschriften wurde die EFSA von der Europäischen Kommission aufgefordert, eine Neubewertung aller Lebensmittelzusatzstoffe bis 2020 verpflichtend durchzuführen, die Neubewertung von Aspartam ist ein Teil dieses Prozesses. Schlussbewertungen über die Sicherheit von Aspartam bestätigen die sichere Verwendung seit mehr als dreißig Jahren. Bewertung durch den Gemeinsamen Sachverständigenausschuss für Lebensmittelzusatzstoffe der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (JECFA), der Weltgesundheitsorganisation, der US-amerikanischen Food & Drug Administration - und den Regulierungsbehörden von mehr als 100



Ländern - darunter die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union – ergeben ausnahmslos, dass Aspartam sicher ist.

Aspartam ist eine großartig schmeckende Zutat, die von jedem, der süßen Geschmack ohne Kalorien mag, genossen werden kann. Süßstoffe wie Aspartam können auch Menschen helfen, Übergewicht zu reduzieren oder ihr Gewicht zu kontrollieren. Außerdem bieten sie eine ausgezeichnete Wahl für diabetikergerechte Lebensmittel mit dem zusätzlichen Vorteil, dass sie gut für die Zähne sind.

Pressekontakt:

Süßstoff Verband e.V.
c/o Douwe Egberts Retail Germany GmbH
Gustav-Heinemann-Ufer 72 a
50968 Köln
Tel: 02203 – 20 89 45
E-Mail: info@suessstoff-verband.de
Internet: www.suessstoff-verband.de

Ansprechpartnerin: Dipl.oec.troph. Anja Krumbe
E-Mail: Krumbe@suessstoff-verband.de